

Fortbildungskurs

Lungensonographie

eine wertvolle Methode zur Abklärung der akuten Dyspnoe - nicht nur für die Intensiv- und Notfallmedizin

Theorie/Praktische Übungen



Inhalt

09:00 Uhr

Einführung in die Thematik

Dr. med. **U. Böck**, Marl

09:45 Uhr

Technische Grundlagen

Sonoanatomie

Darstellung von (physiologischen) Artefakten 1

Dr. med. **U. Böck**, Marl

10:15 Uhr

Pause

10:30 Uhr

**Darstellung von (physiologischen) Artefakten 2
Untersuchungsablauf, Normalbefunde**

Dr. med. **U. Böck**, Marl

11:15 Uhr

Pathologische Befunde der Lungensonographie

- **interstitielle Syndrome**
- **Pneumothorax-Diagnostik**
- **Lungenkonsolidierungen, insbesondere auch bei Covid-19**

Dr. med. **U. Böck**, Marl

Dr. med. **M. Markant**, Bottrop

12:00 Uhr

Mittagspause

12:45 Uhr

**Praktische Übungen an Patienten 1
Darstellung pathologischer Befunde**

Dr. med. **U. Böck**, Marl

Dr. med. **M. Markant**, Bottrop

13:30 Uhr

Blue-, FALLS-, SESAME-Protokoll

Dr. med. **M. Markant**, Bottrop

14:15 Uhr

**Praktische Übungen an Patienten 2
Darstellung pathologischer Befunde**

Dr. med. **U. Böck**, Marl

Dr. med. **M. Markant**, Bottrop

15:00 Uhr

Fallstricke, Lungensonos-Quiz

Dr. med. **U. Böck**, Marl

Dr. med. **M. Markant**, Bottrop

15:30 Uhr

Diskussion und Abschlussbesprechung

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Befunddemonstration während der praktischen Übungen stark vom akut zur Verfügung stehenden Patientengut der Klinik abhängig ist.

Termin

Samstag, 04.09.2021 (Marl)

oder

Samstag, 25.09.2021 (Marl)

oder

Samstag, 04.12.2021 (Bottrop)

Uhrzeit

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsorte

45768 Marl, Marien-Hospital Marl, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord (KKRN), Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie und Internistische Intensivmedizin, Hervester Str. 57
46238 Bottrop, Marienhospital Bottrop gGmbH, Josef-Albers-Straße 70



Als Organ galt die Lunge aufgrund ihres hohen Luftgehaltes lange als der Sonographie nicht zugänglich. Bis auf limitierte Fragestellungen mit lungennaher Sonographie, z. B. Diagnostik und Therapie des Pleuraergusses, kommen daher bisher primär radiologische Verfahren (Röntgen-Thorax, Computertomographie) zur Anwendung. Publikationen - nicht nur der letzten Jahre - zeigen allerdings große Vorteile der Lungensonographie, insbesondere bei kritisch kranken Patienten mit dem Leitsymptom Dyspnoe.

Die Lungensonographie gilt heutzutage als wissenschaftlich akzeptiert und findet zunehmend Einzug in den klinischen Alltag des Intensiv- und Notfallmediziners. Auch im hausärztlichen Bereich etabliert sich die Lungensonographie als ein unkompliziertes, nichtinvasives Untersuchungsverfahren immer stärker. Bei bestimmten diagnostischen Fragestellungen zeigt sich eine Überlegenheit der Lungensonographie gegenüber konventionell radiologischen Verfahren. Ein entscheidender Vorteil gegenüber der radiologischen Bildgebung ist der Faktor Zeit. Bei Patienten mit „Akuter Dyspnoe“ kann häufig durch die Lungensonographie innerhalb weniger Minuten eine therapieentscheidende Diagnose gestellt werden.

Die Lungensonographie ist im Vergleich zu anderen sonographischen Verfahren relativ einfach zu erlernen. Aber auch eine „einfache“ Methode setzt ein systematisches Erlernen der Technik sowie Kenntnisse über typische Befunde, Fallstricke und Grenzen des Verfahrens voraus.

Wissenschaftliche Leitung/Referenten/Gruppenleiter

Dr. med. **Ulrich Böck**

Leitender Oberarzt, Leiter der Intensivstation, Marien-Hospital Marl, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord (KKRN), Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie und Internistische Intensivmedizin
Hervester Str. 57, 45768 Marl

Dr. med. **Michael Markant**

Chefarzt der Kardiologie, Marienhospital Bottrop gGmbH
Josef-Albers-Straße 70
46236 Bottrop

Teilnehmergebühren

- € 349,00 Mitglieder der Akademie
- € 399,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 299,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartner: Thore Schröder, Tel.: 0251 929 - 2214, Fax: 0251 929 – 27 2214, E-Mail: thore.schroeder@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/ultraschall

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL sowie gem. § 5 Abs. 4 RettG NRW mit **10 Punkten** (Kategorie: C) anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 06.09.2021/el/.is/olu.